

Abgabe und Übernahme einer Arztpraxis

Unter Berücksichtigung
des Nachbesetzungsverfahrens
in gesperrten Gebieten

Springer-Verlag Berlin Heidelberg GmbH

Eckhard Klapp

Abgabe und Übernahme einer Arztpraxis

Unter Berücksichtigung
des Nachbesetzungsverfahrens
in gesperrten Gebieten

Zweite, aktualisierte und erweiterte Auflage



Springer

Dr. Eckhard Klapp
Rechtsanwalt
Kanzlei Klapp & Röschmann
Seitzstraße 8
80538 München
Deutschland
E-mail: klapp.roeschmann@t-online.de
Internet: www.klapp-schindler.de

ISBN 978-3-662-05571-7 ISBN 978-3-662-05570-0 (eBook)
DOI 10.1007/978-3-662-05570-0

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

Klapp, Eckhard: Abgabe und Übernahme einer Arztpraxis: unter Berücksichtigung des Nachbesetzungsverfahrens in gesperrten Gebieten / Eckhard Klapp. – 2., aktualisierte und erw. Aufl. – Berlin; Heidelberg; New York; Barcelona; Hongkong; London; Mailand; Paris; Singapur; Tokio: Springer, 2001

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland vom 9. September 1965 in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtsgesetzes.

<http://www.springer.de>

© Springer-Verlag Berlin Heidelberg 1997, 2001

Ursprünglich erschienen bei Springer-Verlag Berlin Heidelberg 2001.

Softcover reprint of the hardcover 2nd edition 2001

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Einbandgestaltung: MetaDesign, Berlin

SPIN 10681531

64/2202-5 4 3 2 1 0 – Gedruckt auf säurefreiem Papier

Vorwort

Noch vor wenigen Jahren musste zur Übertragung einer medizinischen Praxis auf einen Nachfolger ein relativ simpler Kaufvertrag abgeschlossen werden, bei dem nur wenige Vorgaben zu beachten waren. Die zunehmende juristische Durchdringung und Bürokratisierung speziell der deutschen Wirklichkeit hat auch vor der Übertragung von medizinischen Praxen nicht Halt gemacht. Vor allem die Rechtsprechung hat über den zunächst einfachen Vorgang der Übertragung ein immer engeres Netz geworfen. Besonders einschneidend war die Entscheidung des Bundesgerichtshofes aus dem Jahre 1991 zur Übertragung der Patientenkartei. Das Gesundheitsstrukturgesetz 1993 sowie die nachfolgenden Gesetze haben weitere, einengende Regelungen gebracht, die allerdings in ihrer Unvollkommenheit viele Fragen aufwerfen. Eine Flut gerichtlicher Entscheidungen existiert bereits und ist auch für die Zukunft zu erwarten. Wie ein Damoklesschwert hängen die Neuerungen über der Szene, die der Gesetzgeber für 2003 plant.

In dieser Situation will das vorliegende Buch einen Leitfaden bieten, der den Veräußerer und den Erwerber einer medizinischen Praxis von den ersten Überlegungen bis zu den letzten Maßnahmen nach Durchführung der Übergabe bzw. Übernahme begleitet. Sein Inhalt wurde gegenüber der ersten Auflage 1997 aktualisiert und wesentlich erweitert.

Das Buch richtet sich zum einen an den juristischen Laien, also den Arzt, Zahnarzt und Tierarzt, der seine Praxis veräußern bzw. der eine Praxis erwerben möchte. Entsprechend wurde großer Wert gelegt auf gute Lesbarkeit und Verständlichkeit. Juristische Probleme wurden dort vertieft, wo dies für das Verständnis unerlässlich oder zumindest hilfreich erschien. Allerdings kann das Buch die individuelle Beratung nicht ersetzen. In Hinblick auf die vielfältigen rechtlichen, steuerlichen, betriebswirtschaftlichen und finanziellen Probleme ist dem Veräußerer oder Erwerber einer medizinischen Praxis daher dringend zu empfehlen, sich durch Fachleute beraten zu lassen. Das Buch richtet sich deshalb auch an diese; sie können in ihm Hinweise und Tipps finden, die der jahrzehntelangen Beschäftigung des Verfassers mit der Materie entstammen.

Von der Aufnahme eines Mustervertrages wurde aus den unter 8.3 genannten Gründen abgesehen.

Die folgenden Ausführungen beziehen sich auf die Veräußerung und den Erwerb einer humanmedizinischen Praxis, gelten aber sinngemäß auch für zahnmedizinische und tiermedizinische Praxen. Auf spezifische Abweichungen wurde im Einzelfall hingewiesen.

Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung	1
1.1	Bedeutung des Praxiserwerbs für den Erwerber	1
1.1.1	Alternativen.....	1
1.1.2	Allgemeine wirtschaftliche Perspektiven	2
1.1.3	Persönliche Situation	4
1.2	Bedeutung der Praxisabgabe für den Veräußerer	4
1.2.1	Allgemeines	4
1.2.2	Erreichen der Altersgrenze	5
2.	Vorbereitung der Praxisübergabe	7
2.1	Durch den Veräußerer	7
2.1.1	Allgemeines	7
2.1.2	Vertragscontrolling	8
2.1.3	Praxistestament	8
2.2	Durch den Erwerber	9
2.3	Prüfung der Praxisunterlagen und Genehmigungen	9
2.4	Wie finden Veräußerer und Erwerber zusammen?.....	10
2.5	Wer passt zusammen?.....	11
2.5.1	Übergangsgemeinschaft.....	12
2.5.1.1	Mitarbeit des Erwerbers	12
2.5.1.2	Gemeinschaftspraxis	13
2.5.1.3	Mitarbeit des Veräußerers	15
3.	Bedarfszulassung 2003	17
4.	Chancen und Risiken in gesperrten Gebieten	19
4.1	Nachbesetzungsverfahren.....	19
4.1.1	Arztpraxis, Vertragsarztsitz, Verlegung.....	20
4.1.2	Zulassungsende.....	21
4.1.3	Ausschreibungsverfahren	22
4.1.3.1	Ausschreibungsantrag.....	22
4.1.3.2	Antragsberechtigung	23
4.1.3.3	Rücknahme und Wiederholung des Ausschreibungsantrags	23
4.1.3.4	Ende der Ausschreibungsberechtigung.....	24
4.1.3.5	Ausschreibung durch die Kassenärztliche Vereinigung.....	24
4.1.3.6	Bewerbung.....	26

4.1.4	Verhandlung zwischen Vertragsarzt und Bewerber	26
4.1.5	Zulassungsverfahren	27
4.1.5.1	Auswahl durch den Zulassungsausschuss.....	27
4.1.5.1.1	Die einzelnen Auswahlkriterien.....	28
4.1.5.2	Entscheidungen des Zulassungsausschusses	31
4.1.5.3	Rechtsmittel	32
4.1.5.3.1	Für Bewerber.....	32
4.1.5.3.2	Für Vertragsarzt.....	33
4.1.5.3.3	Kosten	34
4.2	Möglichkeiten, auf das Nachbesetzungsverfahren Einfluss zu nehmen	34
4.2.1	Zulassung und Praxisübergabevertrag	34
4.2.2	Beeinflussung von Auswahl und Kaufpreis	37
5.	Ermittlung des Kaufpreises einer Arztpraxis	39
5.1	Anlässe für eine Praxisbewertung.....	39
5.2	Wertermittlungsverfahren.....	40
5.2.1	Wer ermittelt?	40
5.2.2	Welche Methode?.....	40
5.2.3	Ärztammermethode	42
5.2.3.1	objektive Merkmale.....	44
5.2.3.2	subjektive Merkmale	46
5.2.4	Ertragswertmethode.....	49
5.3	Einfluss des Marktes, Sittenwidrigkeit	50
6.	Mietvertrag	51
6.1	Allgemeines	51
6.2	Beschreibung der Mieträume	52
6.3	Mietvertragsparteien	52
6.4	Vertragszweck.....	52
6.5	Mietbeginn	52
6.6	Dauer des Mietvertrages	53
6.7	Vorzeitige Lösung aus dem Mietvertrag	53
6.8	Schriftform	53
6.9	Kündigungsfrist	54
6.10	Mietzins	54
6.11	Zweckentfremdung und Baugenehmigung.....	55
6.12	Vereinbarung über bauliche Veränderungen und Investitionen	56
6.13	Instandhaltung, Schönheitsreparaturen	56
6.14	Beheizung	57
6.15	Kooperationsklausel.....	57
6.16	Nachfolgeklausel.....	57
6.17	Untervermietung	57
6.18	Verkehrssicherungspflicht.....	58
6.19	Kautions	58

6.20	Tod und Berufsunfähigkeit des Mieters	58
6.21	Konkurrenzklausele	58
6.22	Beendigung des Mietverhältnisses	59
6.23	Praxisschilder	59
6.24	Vorkaufsrecht	59
7.	Finanzierung	61
7.1	Welche Möglichkeiten?	61
7.2	Betriebskosten	63
8.	Vorüberlegungen zum Praxisübergabevertrag	65
8.1	Wer formuliert den Vertrag?	65
8.2	Vertragsverhandlungen	66
8.3	Musterverträge	66
8.4	Vorvertrag	67
8.5	Genehmigungen	67
8.6	Form	68
8.7	Kosten	68
9.	Wesentlicher Inhalt des Praxisübergabevertrages	71
9.1	Vertragsparteien	71
9.2	Vertragsgegenstand	71
9.3	Übergabe, Übergabedatum	73
9.4	Gewährleistung	74
9.4.1	Sachmängelhaftung	74
9.4.2	Rechtsmängelhaftung	76
9.4.3	Kenntnis des Erwerbers	77
9.4.4	Fehlschlagen des Nachbesetzungsverfahrens	77
9.4.5	Haftung für Angaben bei Vertragsschluss	77
9.5	Patientenkartei	78
9.5.1	Zustimmung der Patienten	79
9.5.2	Fehlende Zustimmung der Patienten	79
9.5.3	Verfahren bis zur Zustimmung der Patienten	80
9.6	Kaufpreis	81
9.6.1	Kaufpreisgestaltung	81
9.6.2	Kaufpreisfälligkeit, Ratenzahlung	82
9.6.3	Kaufpreissicherung	83
9.7	Eintritt in den Mietvertrag	84
9.8	Personalübernahme	85
9.8.1	Widerspruch und Kündigung	86
9.8.2	Haftung	87
9.9	Eintritt in sonstige Praxisverträge	88
9.10	Abrechnung laufender Behandlungen	89
9.11	Zulassung als Vertragsarzt	89

9.11.1	Fehlschlagen der Zulassung im nicht gesperrten Gebiet	90
9.11.2	Fehlschlagen der Zulassung im gesperrten Gebiet.....	90
9.12	Wettbewerbsverbot	91
9.13	Veränderung der Verhältnisse zwischen Vertragsabschluss und Übergabe, insbesondere Berufsunfähigkeit oder Tod.....	94
9.14	Salvatorische Klausel.....	95
9.15	Schlussbestimmungen.....	95
9.16	Schiedsgericht und Schlichtung.....	95
9.17	Rückabwicklung des Praxisveräußerungsvertrages	97
9.17.1	Gesetzliche Regelung.....	97
9.17.2	Vertragliche Regelung.....	98
10.	Abgabe und Übernahme eines Anteils an einer Arztpraxis	101
10.1	Veräußerung eines Teils einer Einzelpraxis	101
10.2	Veräußerung eines Anteils an einer Gemeinschaftspraxis	101
10.2.1	Veräußerung des Anteils an einen Dritten	102
10.2.2	Veräußerung des Anteils an einen oder mehrere Gesellschafter	104
10.2.3	Anteilsveräußerung und Zulassung.....	104
10.2.3.1	Ausschreibungsberechtigung	104
10.2.3.2	Auswahl durch den Zulassungsausschuss.....	105
10.2.4	Wettbewerbsverbot	106
11.	Praxisverpachtung, -verwesung	107
12.	Praxistausch.....	108
13.	Berufshaftpflicht	109
14.	Steuerliche Fragen	111
14.1	Steuerliche Fragen bei Übertragung einer Einzelpraxis	111
14.1.1	Umsatzsteuer	111
14.1.2	Ertragssteuer	111
14.1.2.1	Beim Veräußerer	111
14.1.2.2	Beim Erwerber	114
14.2	Steuerliche Fragen bei Übertragung eines Anteils an einer Gemeinschaftspraxis	115
14.2.1	Umsatzsteuer	115
14.2.2	Ertragssteuer	115
14.3	Steuerliche Gestaltungsmöglichkeiten	115
14.4	Steuerliche Nachteile vermeiden	117
15.	Checkliste	119
15.1	Für Veräußerer	119
15.2	Für Erwerber	120

Anhang 1 Richtlinien über die Beschäftigung von angestellten
Praxisärzten in der Vertragsarztpraxis
(„Angestellte-Ärzte-Richtlinien“) 123

Anhang 2 Richtlinien des Bundesausschusses der Ärzte und
Krankenkassen über die Bedarfsplanung sowie die Maßstäbe
zur Feststellung von Überversorgung und Unterversorgung
in der vertragsärztlichen Versorgung
(Bedarfsplanungs-Richtlinien – Ärzte)..... 127

Anhang 3 Richtlinien über die Bedarfsplanung in der vertragsärztlichen
Versorgung (Bedarfsplanungs-Richtlinien – Zahnärzte)..... 133

Anhang 4 Auszug aus dem SGB V 137

Anhang 5 Richtlinie zur Bewertung von Arztpraxen 139

Anhang 6 Schritte zur Ermittlung eines Ertragswertes..... 147

Stichwortverzeichnis 151

Abkürzungsverzeichnis

a. A.	anderer Ansicht
a. a. O.	am angegebenen Ort
Az	Aktenzeichen
BayObLG	Bayerisches Oberstes Landesgericht
BDSG	Bundesdatenschutzgesetz
BewG	Bewertungsgesetz
BFH	Bundesfinanzhof
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
BGH	Bundesgerichtshof
BGHZ	Entscheidung des Bundesgerichtshofes in Zivilsachen
BSG	Bundessozialgericht
EStG	Einkommenssteuergesetz
FamRZ	Zeitschrift für das gesamte Familienrecht
GbR	Gesellschaft bürgerlichen Rechts
GG	Grundgesetz
GKV	gesetzliche Krankenversicherung
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GSG	Gesundheitsstrukturgesetz
HGB	Handelsgesetzbuch
Kap	Kapitel
KG	Kammergericht
KG	Kommanditgesellschaft
KschG	Kündigungsschutzgesetz
KV	Kassenärztliche Vereinigung
KZV	Kassenzahnärztliche Vereinigung
LSG	Landessozialgericht
MBO	Musterberufsordnung
MedR	Medizinrecht
NachwG	Nachweisgesetz
NJW	Neue Juristische Wochenschrift
OLG	Oberlandesgericht
RGZ	Entscheidungen des Reichsgerichts in Zivilsachen
RÖV	Röntgenverordnung
Rz	Randziffer

XIV Abkürzungsverzeichnis

S.	Seite
SG	Sozialgericht
SGB	Sozialgesetzbuch
SGG	Sozialgerichtsgesetz
StGB	Strafgesetzbuch
UStG	Umsatzsteuergesetz
VerbrKrG	Verbraucherkreditgesetz
ZPO	Zivilprozessordnung
ZulassungsVO	Zulassungsverordnung

Literaturverzeichnis

- Bicanski V., Balke M., Brandis P., Deutsch R.:* Das Wirtschaftshandbuch Arzt, Stand: 1999, Verlag IWP-Institut für Wirtschaft und Praxis
- Brogli M.:* Der Arzt als Arbeitgeber, 1999, PMI Verlags AG
- Deutsch E.:* Medizinrecht, 4. Auflage 1999, Springer-Verlag
- Deutsch R., Bicanski V., Wander H.:* Finanzierungsmöglichkeiten einer Praxis, 11. Auflage 1996, Deutscher Ärzte Verlag
- Ehlers A. (Herausgeber), Gassner S., Hesral H., Küntzel W., Möller K.-H., Preißler R.:* Fortführung von Arztpraxen, 2. Auflage 2001, Verlag C. H. Beck
- Fritz J.:* Gewerberaummietrecht, 3. Auflage 2000, Verlag C. H. Beck
- Gatzen M.:* Bewertung von Arztpraxen, 1999, Verlag Josef Eul
- Hauck K.:* Sozialgesetzbuch V, Stand März 2001, Erich-Schmidt-Verlag
- Laufs A., Ulenbruck W.:* Handbuch des Arztrechtes, 2. Auflage 1999, Verlag C. H. Beck
- Narr H., Hess R., Schirmer H. D.:* Ärztliches Berufsrecht, 2. Auflage, 14. Ergänzungslieferung, Stand: Januar 2000, Deutscher Ärzte-Verlag
- Palandt:* Bürgerliches Gesetzbuch, 60. Auflage 2001, Verlag: C. H. Beck
- Ratzel R., Lippert H.-D.:* Kommentar zur Musterberufsordnung der deutschen Ärzte, 2. Auflage 1999, Springer-Verlag
- Rieger H.-J. (Herausgeber):* Lexikon des Arztrechtes 2. Auflage 2001, C. F. Müller Verlag
- Rieger H.-J.:* Rechtsfragen beim Verkauf und Erwerb einer ärztlichen Praxis, 4. Auflage 1999, Deutscher Ärzte-Verlag
- Schallen R.:* Zulassungsverordnung für Vertragsärzte, Vertragszahnärzte, Psychotherapeuten, 3. Auflage 2000, Arsgard-Verlag Dr. Werner Hippe GmbH
- Wollny R.:* Unternehmens- und Praxisübertragungen, 4. Auflage 1996, Verlag Neue Wirtschaftsbriefe